

Verpflichtende Informationen bei Verarbeitung personenbezogener Daten

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in der Herz-LAG Bayern erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Fortbildungswesen des Vereins.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer veröffentlicht.

Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft, der Teilnahme am Kurswesen der Herz-LAG oder nach persönlicher Übermittlung durch die betroffene Person an die Herz-LAG erhoben.

a) Bzgl. Mitglieder der Herz-LAG Bayern

Die Herz-LAG Bayern verarbeitet und nutzt die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein. Die Herz-LAG Bayern nutzt die hierbei erhobene E-Mail-Adresse und, soweit erhoben, auch die Telefonnummer zum Zwecke der Kommunikation mit der betroffenen Person. Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Weilheim weitergeleitet. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

b) Bzgl. Ansprechpartner für Herzgruppen-Trägervereine

Die Herz-LAG Bayern veröffentlicht den ihr bereitgestellten Namen, Telefonnummer und E-Mail-Adresse von Ansprechpartnern von Herzgruppen-Trägervereinen auf der Homepage der Herz-LAG Bayern unter der Rubrik „Herzgruppen-Suche“ im Zusammenhang mit dem Herzgruppen-Trägerverein, für den ihr der Ansprechpartner genannt wurde. Die Herz-LAG Bayern nutzt die E-Mail-Adresse und Telefonnummer auch zum Zwecke der Kommunikation mit der betroffenen Person. Die für b) erhobenen personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn die betroffene Person der Herz-LAG Bayern mitteilt, dass sie nicht mehr Ansprechpartnerin des Herzgruppen-Trägervereins ist.

c) Bzgl. Herzgruppen-Übungsleiter, Herzgruppen-Ärzte und Fortbildungsreferenten der Herz-LAG Bayern

Die Herz-LAG Bayern verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung (nur bei Fortbildungsreferenten) ausschließlich zum Zwecke der Verwaltung und Abwicklung von Aus- und Fortbildungskursen der Herz-LAG Bayern und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein. Die Herz-LAG Bayern nutzt die E-Mail-Adresse und Telefonnummer auch zum Zwecke der Kommunikation mit der betroffenen Person. Die Daten der Bankverbindung der Fortbildungsreferenten werden zum Zwecke der Honorarzahmung, an die Sparkasse Weilheim weitergeleitet. Die für c) erhobenen personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn die betroffene Person der Herz-LAG Bayern mitteilt, dass sie ihre jeweilige Tätigkeit beendet hat und soweit die Daten nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Bei Online-Aus- und Fortbildungsinhalten wird ggf. die IP-Adresse der aufrufenden Person an Dritte weitergegeben, falls Links auf externe Quellen (URL) auf der Lernplattform eingebunden sind oder die Einbindung von virtuellen Lerninhalten, wie z.B. Videos aus dem Internet, auf der Lernplattform erfolgt ist und dieses jeweils vom Nutzer aufgerufen wird.

Für alle unter a) bis c) genannten Personengruppen:

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

Zur Sicherung der Daten-Aktualität ist die betroffene Person verpflichtet, Änderungen an den o.g. Daten der Herz-LAG Bayern umgehend mitzuteilen.